

Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt BUCH PDF

Claudius Stein

Schlüsselwörter: Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt pdf download, herunterladen Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt epub kostenlos, Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt online lesen, Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt buch kostenlos downloaden, Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt MOBI torrent

BESCHREIBUNG DES BUCHES VON DIE KUNSTKAMMERN DER UNIVERSITÄT INGOLSTADT

Die Universität Ingolstadt, die im Jahr 1800 nach Landshut und 1826 nach München transferiert wurde - die heutige Ludwig-Maximilians-Universität München -, wies im Bereich ihrer dinglichen Kultur ein Alleinstellungsmerkmal auf: An keiner anderen alteuropäischen Universität gab es bereits im 16. Jahrhundert eine Kunstkammer. Darüber hinaus erhielt die Hohe Schule im 18. Jahrhundert eine zweite derartige Sammlung. In beiden Fällen handelte es sich um Initiativen von Einzelpersonen: Der Augsburger Domherr Johann Egolph von Knöringen (1537-1575) vermachte 1573 der Universität Ingolstadt seine Kunstkammer. Der Ingolstädter Jesuitenpater Ferdinand Orban (1655-1732) überließ seine Sammlung dem dortigen Kolleg, dessen Inventar 1773 mit der Aufhebung des Jesuitenordens der Hohen Schule zufiel. Für beide Bestände existierten eigene Sammlungsgebäude. Die darin aufbewahrten Objekte bildeten den Grundstock der wissenschaftlichen Sammlungen der LMU, lassen sich heute jedoch zumeist nicht mehr identifizieren. Auf breiter Quellenbasis werden in der vorliegenden Monographie die Geschichte dieser Kunstkammern nachgezeichnet und ihre Bestände rekonstruiert.

DIE KUNSTKAMMERN DER UNIVERSITÄT INGOLSTADT - UTZVERLAG.DE

Claudius Stein. Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban 15. November 2018, 18 Uhr Buchpräsentation im Bayerischen Nationalmuseum (Mars-Venus-Saal) Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn. Buchpräsentation am 15.11.: Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban. Am Donnerstag, 15. November 2018, um 18 Uhr findet im Mars-Venus-Saal des Bayerischen Nationalmuseums die Buchpräsentation „Die Kunstkammern

der Universität. Bücher Online Shop: Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt von Claudius Stein bei Weltbild.ch bestellen und von der kostenlosen Lieferung profitieren! Erinnerungsstücke an Johann Eck aus den Kunstkammern der Universität Ingolstadt: Ecks Birett und sein Lehrstuhl (UAM, Fotosammlung) Die Universität Ingolstadt, die. Claudius Stein: Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban (Beiträge zur. 15. November 2018, 18 Uhr Buchpräsentation Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des. Erst in jüngerer Zeit konnte herausgearbeitet werden, dass die Universität Ingolstadt über einen geradezu erstaunlichen Objektfundus im Rahmen von Kunstkammern und. Beginn: 19.00 Uhr, Barocksaal des Stadtmuseums Dr. Claudius Stein (München) Die Universität Ingolstadt, die heutige Ludwig-Maximilians-Universität München, wies. Publikationen Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban Die Universität Ingolstadt, auch Hohe Schule genannt, wurde 1472 in Ingolstadt von Herzog Ludwig dem Reichen von Niederbayern mit päpstlicher Genehmigung, dem so genannten Privileg, als erste bayerische Universität gegründet. Claudius Stein. Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Die Universität Ingolstadt, die im Jahr 1800 nach Landshut und 1826 nach München transferiert wurde. 15. November 2018, 18 Uhr Buchpräsentation im Bayerischen Nationalmuseum (Mars-Venus-Saal) Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn. 15. November 2018, 18 Uhr Buchpräsentation im Bayerischen Nationalmuseum (Mars-Venus-Saal) Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn.

BUCHPRÄSENTATION AM 15.11.: DIE KUNSTKAMMERN DER UNIVERSITÄT INGOLSTADT

Die Universität Ingolstadt, die heutige Ludwig-Maximilians-Universität München, wies im Bereich ihrer dinglichen Kultur ein Alleinstellungsmerkmal auf: An keiner anderen alteuropäischen Universität gab es bereits im 16. Jahrhundert eine Kunstammer. Profil . Träger der KU Eichstätt-Ingolstadt ist eine kirchliche Stiftung öffentlichen Rechts. Großkanzler der Universität ist der Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx. Technische Universität Dresden Privatstiftung Esterházy, Sammlung der Fürsten Esterházy, Eisenstadt, Österreich MHK (Museumslandschaft Hessen Kassel), Hessisches Landesmuseum Engagiert, persönlich, international - die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) bietet ein einzigartiges Profil und Wissen mit MehrWert. Die Universität Ingolstadt, die heutige Ludwig-Maximilians-Universität München, wies im Bereich ihrer dinglichen Kultur ein Alleinstellungsmerkmal auf: An keiner anderen alteuropäischen Universität gab es bereits im 16. Jahrhundert eine Kunstammer. Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt: Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand

Orban (Beiträge zur Geschichte der. Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt : Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban [nach diesem Titel suchen] Utz Verlag GmbH Okt 2018, 2018. ISBN: 9783831647460. Anbieter AHA-BUCH GmbH, (Einbeck, Deutsch. tät Ingolstadt tätiger - Profes-sor und geschätzter arzt der garnison. er wurde in der unte-ren Pfarr, st. Moritz, bestattet. seine ehefrau, Maria Theresia, eine geborene Waller, überlebte ihn um fast 30 Jahre (bis 1740). sie hatten sechs söh-ne,. Im Jahr 1459 stimmte Papst Pius dem Herzog Ludwig der Reiche zu, in Ingolstadt die erste bayerische Universität zu gründen. Die Hohe Schule wurde zum Hauptgebäude. Die Kunstkammern der Universität Ingolstadt. Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban (Claudius Stein) Schenkungen des Domherrn Johann Egolph von Knöringen und des Jesuiten Ferdinand Orban (Claudius Stein) Seit seiner Kindheit war Victor Frankenstein von unheimlichem Wissensdurst getrieben, er zog mit 17 Jahren von seiner Heimat Genf nach Ingolstadt um dort an der Universität die Naturwissenschaften zu studieren. Er entdeckt die Möglichkeit mit Hilfe von Elektrizität, toten Stoffen wieder Leben einzuhauchen. Im fanatischen Wahn einen Menschen aus Einzelteilen zu erschaffen hatte Frankenstein. "Ausgehend von dem widersprüchlichen Befund, dass die historische Forschung den Oberhirten kleinere Bistümer bislang praktisch keine Bedeutung im Gefüge... Die Universität Ingolstadt, die im Jahr 1800 nach Landshut und 1826 nach München transferiert wurde - die heutige Ludwig-Maximilians-Universität München -, wies im Bereich ihrer dinglichen Kultur ein Alleinstellungsmerkmal auf: An keiner anderen alteuropäischen Universität gab es bereits im 16. Jahrhundert eine Kunstkammer. In gelöster Atmosphäre hat die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt am Mittwochnachmittag mit einem Festakt den Dies Academicus gefeiert.

ZUGEHÖRIGES DOKUMENT

1. [DIE HELLEN TAGE](#)
2. [DAS PILZE KOCHBUCH](#)
3. [JAHRESZEITLICHE AKTIVIERUNGEN](#)
4. [REISE KNOW-HOW WOHNMOBIL-TOURGUIDE DEUTSCHE NORDSEEKÜSTE MIT HAMBURG UND BREMEN](#)
5. [KURZ BEVOR DAS GLÜCK BEGINNT](#)
6. [WIENER SAGEN UND LEGENDEN. 1 AUDIO-CD](#)
7. [BABYBAUCH UND CHEMOGLATZE](#)
8. [HEXE LILLI AUF SCHLOSS DRACULA. 1 AUDIO-CD](#)
9. [EINE REISE DURCH ÄGYPTEN. 1 AUDIO-CD](#)
10. [REMIX](#)

[ZUFALLS-DOKUMENT](#) | [HAUPTSEITE](#)